

Jahresbericht zum 31. Dezember 2015

CH Global

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die
Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF
(Gemischtes Investmentvermögen)

CH Global

in der Zeit vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015.

Hamburg, im April 2016
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015	4
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2015	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	14
Besteuerung der Wiederanlage	15
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Hamburg. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an das Finanzdienstleistungs-Institut CHRISTIAN HINTZ Vermögensverwaltung GmbH in Stuttgart.

Anlageziele des Sondervermögens

Der CH Global Fonds ist ein dynamischer, global anlegender Vermögensverwaltungsfonds mit dem Ziel mittel- bis langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Aufgrund der chancenorientierten Anlagestrategie investiert der Fonds hauptsächlich in Aktienfonds. Er kann aber auch flexibel in Geldmarktfonds, Rentenfonds, Mischfonds, offene Immobilienfonds, Aktien, festverzinsliche Wertpapiere, Zertifikate oder Derivate (zur Absicherung) investieren.

Die Aufteilung in Aktienfonds resultiert maßgeblich aus Asset-Allocation-Ansätzen. Die Beimischung der anderen Anlageklassen erfolgt primär aus Market-Timing-Überlegungen.

Was die Asset-Allocation (Aufteilung der Anlagemedien) angeht, werden zwei Faktoren besonders berücksichtigt. Zum einen, dass die Anlagestrategie aus Währungssicht für europäische Anleger ausgerichtet ist und zum anderen, dass möglichst in Länder und Regionen investiert werden soll, in denen die Unternehmen gute Chancen haben - über einen länger anhaltenden Zeitraum betrachtet -

möglichst überdurchschnittlich hohe Gewinne zu erzielen.

Deshalb ist der Fokus des Fonds darauf ausgerichtet unter langfristigen Gesichtspunkten einen möglichst maximalen Ertrag auf Euro-Basis zu erzielen und kann daher einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Aktien und Aktienfonds von Ländern der sogenannten „Wachstumsmärkte“, wie beispielsweise China, Russland, Indien, Brasilien, Korea usw. investieren.

Bericht über das Sondervermögen

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen zum Vorjahr:

	31.12.2014	31.12.2015
Verzinsliche Wertpapiere	0,00	0,00
Aktien	18,55	39,93
Investmentanteile	76,76	51,18
Zertifikate	0,00	1,78
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	-0,82
Barvermögen	4,91	9,34
Abgrenzung Verbindlichkeiten u. Forderungen	-0,11	-1,31
sonstige Verbindlichkeiten	-0,11	-0,10

Aus wirtschaftlicher Sicht war das Jahr 2015 eher ein schwächeres Jahr mit sehr unterschiedlicher Entwicklung der einzelnen Regionen. Das globale Wachstum lag im vergangenen Jahr bei rund 3 Prozent. Der MSCI-Weltaktienindex trat quasi auf der Stelle und erreichte lediglich ein Plus von 0,2 Prozent. Der wichtige amerikanische Leitindex Jones schloss mit einem Minus von 2,2 Prozent und der S&P 500 mit einem Minus von 0,7 Prozent (auf Dollar-Basis). Deutlich besser liefen die Euro-

päischen Aktienmärkte und Japan. Der EuroStoxx 50 erzielte ein Plus von 3,8 Prozent, der Deutsche Aktienindex DAX ein Plus von 9,6 Prozent und der japanische Aktienindex Nikkei 225 ein Plus von 9,1 Prozent.

Nahezu alle Aktienmärkte der Schwellen- und Wachstumsländer mussten das Jahr mit teilweise deutlichen Verlusten beenden.

Einige der wichtigsten Einflussfaktoren des vergangenen Jahres waren die weiter rückläufigen Rohstoffpreise und der massive Rückgang des Ölpreises, der Beschluss der EZB, ab März 2015 damit zu beginnen, massiv Staatsanleihen der Mitgliedsländer der Eurozone aufzukaufen und die Entscheidung der FED die Leitzinsen zu erhöhen, was sie kurz vor Jahresende mit einer Anhebung des Leitzinses um 0,25 Prozent auch umsetzte.

Weitere bedeutende Ereignisse waren die Abkopplung des Yuan vom amerikanischen Dollar durch die chinesische Zentralbank im Sommer, was zu einem Absturz an den Aktienmärkten führte und die Flüchtlingskrise in Europa, die uns noch sehr lange beschäftigen wird.

Der Euro verlor in Relation zum US-Dollar auch 2015 weiter an Wert und verbilligte sich seit dem Jahresanfang 2015 um rund 10 Prozent von 1,21 auf 1,09 US-Dollar pro Euro (Quelle Daten: M. M. Warburg & Co.).

Gegen Ende des Jahres lag der Anteil an Aktien bei 39,92 Prozent, der Anteil an Aktienfonds bei 47,89 Prozent, der Anteil

an Strategiefonds bei 2,92 Prozent und der Anteil an Rentenfonds bei 0,37 Prozent. Der Rest bestand im Wesentlichen aus einem Zertifikat (1,79 Prozent) und Bankguthaben.

Währungsbezogen war der Fonds darauf ausgerichtet auf Euro-Basis den maximalen Ertrag zu erzielen. Fremdwährungsrisiken resultierten hauptsächlich aus dem US-Dollar-Anteil der amerikanischen Aktien und den in anderen Fremdwährungen (z. B. Britische Pfund) lautenden Aktien und Investmentfonds.

In 2015 erzielte der Fonds einen Kursgewinn von 12,61 Prozent bei einer Volatilität von 13,70 Prozent (1 Jahr).

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von Euro 981.252,54 resultiert im Wesentlichen aus den im Berichtszeitraum erzielten Veräußerungsgewinnen und –Verlus-

ten der veräußerten Aktien, Aktienfonds, Renten- und Mischfonds.

Risikobericht

Kreditausfallrisiken (Emittentenrisiken)

Der Großteil des Fondsvermögens ist in Investmentfonds (51 Prozent) und Aktien (40 Prozent) angelegt, bei welchen kein Emittenten-Risiko, im Fall der Aktien jedoch ein Adressausfallrisiko besteht. Das Bankguthaben liegt bei der UBS Deutschland AG in Zürich, welche als systemrelevante Bank ebenfalls als sehr sicher gelten sollte. Lediglich für 2 Prozent des Fondsvermögens, welches in ein Zertifikat der UBS AG investiert war, bestand ein Emittenten-Risiko.

Zinsänderungsrisiken

Ein Zinsänderungsrisiko bestand in 2015 nicht.

Währungsrisiken

Das Fondsvermögen war zum Jahresende zu 60,9 Prozent in Euro investiert. Währungsrisiken resultieren aus dem Fremdwährungsanteil in Höhe von 39,1 Prozent. Dieser teilt sich wie folgt auf: 31,3 Prozent in US-Dollar und 7,8 Prozent in Britische Pfund.

Liquiditätsrisiken:

Da das gesamte Fondsvermögens bis auf den Erinnerungswert einer abgeschriebenen Anleihe in Höhe von 50 Euro, in täglich handelbare Wertpapiere und Bankguthaben investiert waren, bestanden im Berichtszeitraum keine Liquiditätsrisiken.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Ereignisse oder Vorfälle von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres sind nicht vorgekommen.

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2015

Fondsvermögen: EUR 6.674.591,86 (6.588.575,45)

Umlaufende Anteile: Stück 182.312 (202.423)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
Aktien	2.665	39,93	(18,56)
Investmentanteile	3.416	51,18	(76,75)
Zertifikate	119	1,78	(0,00)
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	-55	-0,82	(0,00)
Barvermögen	624	9,34	(4,91)
sonstige Vermögensgegenstände	0	0,00	(0,03)
sonstige Verbindlichkeiten	-94	-1,41	(-0,25)
	6.675	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2014)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Banca Generali	IT0001031084		STK	5.000	4.500	4.500	EUR 29,180000	145.900,00	2,19
Bayer	DE000BAY0017		STK	1.000	1.400	900	EUR 117,900000	117.900,00	1,77
Biogen Idec	US09062X1037		STK	800	0	0	EUR 280,996000	224.796,80	3,37
Next	GB0032089863		STK	2.500	2.000	2.500	GBP 72,350000	245.403,98	3,68
Blackrock	US09247X1019		STK	200	350	150	USD 343,600000	63.019,85	0,94
Colgate-Palmolive	US1941621039		STK	2.500	2.000	0	USD 67,650000	155.096,52	2,32
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	2.000	1.500	1.500	USD 104,030000	190.801,96	2,86
JPMorgan Chase	US46625H1005		STK	2.000	2.000	0	USD 67,070000	123.013,43	1,84
VISA	US92826C8394		STK	2.000	3.500	1.500	USD 79,210000	145.279,47	2,18
Wells Fargo	US9497461015		STK	2.300	2.300	0	USD 55,290000	116.618,83	1,75
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	1.527.830,84	22,90
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	200	300	100	USD 793,960000	145.620,62	2,18
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	400	400	0,00	EUR 726,950000	290.780,00	4,36
Amazon.com	US0231351067		STK	750	750	0	USD 693,970000	477.305,24	7,15
Apple	US0378331005		STK	1.100	1.100	0	USD 108,740000	109.692,33	1,64
Biogen Idec	US09062X1037		STK	400	600	200	USD 309,670000	113.593,47	1,70
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	1.136.991,66	17,03
Nicht notierte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,000000000% Ex Oriente Lux AG 7,5% EOL AG IHS 10/1.09.2014	DE000A1EL718		EUR	500	0	0	% 0,010000	50,00	0,00
Zertifikate									
UBS AG (London Branch) Zert. Z20.03.17	DE000UBS1US9		STK	1.200	1.200	0	USD 108,430000	119.323,22	1,79
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR	119.373,22	1,79
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile 2)									
ACATIS CHAMPIONS SELECT - ACATIS AKTIEN DEUTSCHLAND	LU0158903558		ANT	1.000	800	1.800	EUR 280,810000	280.810,00	4,21
ALLIANZ RCM NEBENWERTE DEUTSCHLAND A EUR	DE0008481763		ANT	1.000	800	1.800	EUR 266,080000	266.080,00	3,99
Baring Europe Select Trust	GB0030655780		ANT	10.000	8.000	13.000	EUR 37,650000	376.500,00	5,64
CGS FMS-Gl.Ev.Front.Mkts(Sub1) R	LU0501220429		ANT	200	0	1.800	EUR 124,110000	24.822,00	0,37
COELI I-Frontier Markets Fd Actions Nom. Retail EUR o.N.	LU1028962113		ANT	200	0	1.800	EUR 104,600000	20.920,00	0,31
Dim.Fds-European Small Comp.Fd Reg.Shares EUR Acc.o.N.	IE0032769055		ANT	4.000	4.000	0	EUR 30,660000	122.640,00	1,84
DWS Aktien Strategie Deutschland	DE0009769869		ANT	1.000	950	1.450	EUR 352,380000	352.380,00	5,28
Fidelity Funds - China Consumer Fund A (EUR)	LU0594300252		ANT	2.000	11.000	9.000	EUR 17,170000	34.340,00	0,51
INVESCO Pan European Structured Equity Fund	LU0119750205		ANT	10.000	18.000	8.000	EUR 17,490000	174.900,00	2,62
Janus Global Life Sciences A EUR	IE0002122038		ANT	6.000	0	0	EUR 29,450000	176.700,00	2,65
JPMorgan-Emerg.Mkts Divid.Fnd. Actions Nom. A (div.) (EUR) o.N	LU0862449856		ANT	200	1.500	1.300	EUR 61,710000	12.342,00	0,18
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd Actions Nom. A (EUR) (acc.)o.N	LU0289089384		ANT	20.000	20.000	0	EUR 15,630000	312.600,00	4,68
Legg Mason Gl-LM Roy.Small.Cos Namens-Anteile A Acc. EUR o.N.	IE00B19Z6G02		ANT	1.200	0	0	EUR 201,400000	241.680,00	3,62
Schroder GAIA-Egerton Equity Registered Shares A Acc. EUR oN	LU0463469048		ANT	1.000	1.000	0	EUR 165,930000	165.930,00	2,49

Vermögensaufstellung zum 31.12.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2015	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
Trend Performance Fund Inhaber-Anteile Cl. I o.N.	LI0202206665		ANT	1.500	1.500	0	EUR	129,810000	194.715,00	2,92	
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd Registered Shares Z GBP o.N.	IE00B754QH41		ANT	15.000	15.000	0	GBP	13,588200	276.538,91	4,14	
Baring In.Fds-Frontier Markets Registered Acc.Shs A USD o.N.	IE00B8BVS817		ANT	5.000	0	25.000	USD	10,350000	47.457,47	0,71	
Franklin India Fund A (acc.)	LU0231203729		ANT	1.000	5.000	4.000	USD	30,030000	27.539,09	0,41	
Goldman Sachs India Equity Portfolio - Base Dis	LU0333810009		ANT	2.000	10.000	8.000	USD	16,470000	30.207,71	0,45	
INVESCO GT Korea C	IE0003713199		ANT	1.000	0	9.000	USD	35,060000	32.151,86	0,48	
U.S. Special Equity Inh.-Ant. o.N.	AT0000994991		ANT	60	0	0	USD	4.446,800000	244.676,97	3,67	
Summe der Investmentanteile							EUR		3.415.931,01	51,17	
Summe Wertpapiervermögen							EUR		6.200.126,73	92,89	
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: UBS Deutschland AG			EUR	623.541,46					623.541,46	9,34	
Summe der Bankguthaben							EUR		623.541,46	9,34	
Sonstige Vermögensgegenstände											
Dividendenansprüche			GBP	265,00					359,54	0,00	
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR		359,54	0,00	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme											
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-59.984,84					-55.009,25	-0,82	
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR		-55.009,25	-0,82	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-94.426,62			EUR		-94.426,62	-1,41	
Fondsvermögen							EUR		6.674.591,86	100*)	
Anteilwert							EUR		36,61		
Umlaufende Anteile							STK		182.312		

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.12.2015
Britisches Pfund	GBP	0,737050	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,090450	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Amazon.com	US0231351067	STK	-	600	
Google	US38259P5089	STK	-	400	
KONE	FI0009013403	STK	-	1.000	
Google	US38259P5089	STK	100	100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	DE000A1111D5	ANT	-	2.000	
CGS FMS-CPH Cap.-Gl.Equs(Sub6) R EUR	LU0616502885	ANT	-	600	
db x-trackers ShortDAX X2	LU0411075020	ANT	75.000	75.000	
FRANKLIN EUROPEAN GROWTH FUND A (ACC)	LU0122612848	ANT	-	14.000	
Fidelity Fds-Iberia A (Glob.Cert.) o.N.	LU0048581077	ANT	-	2.000	
Fidelity Funds - Italy Fund A (EUR)	LU0048584766	ANT	-	4.000	
JPMorgan-Europe Eq.Abs.Alp.Fd Actions Nom. B (acc.) EUR o.N.	LU1001748042	ANT	2.200	2.200	
M&G Global Dividend Fund Cl. A Acc. EUR	GB00B39R2S49	ANT	-	20.000	
Metzler Geldmarkt	DE0009761684	ANT	10.000	10.000	
Nordea 1 Global Value Fund BP-EUR	LU0160643358	ANT	-	5.000	
OVID Infrastructure HY Inco.UI Inhaber-Ant. Anteilskl.I	DE000A112791	ANT	-	1.000	
SMART-INVEST GLOBAL CANIS C	LU0442687520	ANT	-	4.000	
SPI Bangladesh Fund FCP Inhaber-Anteile I o.N.	LU0756285440	ANT	-	2.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.246,93
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	39.841,76
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	20.341,95
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-6.684,07
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	30.873,41
Summe der Erträge	EUR	85.619,98

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-302,90
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-112.770,23
b) performanceabhängig	EUR	-81.497,74
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.506,47
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.985,79
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-4.574,27
Summe der Aufwendungen	EUR	-213.637,40

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -128.017,42

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.079.997,80
2. Realisierte Verluste	EUR	-98.745,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	981.252,54

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 853.235,12

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-50.796,78
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-10.752,94

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -61.549,72

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	791.685,40
--	------------	-------------------

Entwicklung des Sondervermögens

	2015	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	6.588.575,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-8.064,96
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-710.124,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	83.173,50
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-793.297,53
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	12.520,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	791.685,40
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-50.796,78
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-10.752,94
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	6.674.591,86

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	853.235,12	4,68
2. Zuführung aus dem Sondervermögen (***)	EUR	98.745,26	0,54
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-5.469,36	-0,03
II. Wiederanlage	EUR	946.511,02	5,19

***) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2012	EUR	9.570.080,28	EUR	31,32
2013	EUR	7.179.901,43	EUR	32,45
2014	EUR	6.588.575,45	EUR	32,55
2015	EUR	6.674.591,86	EUR	36,61

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 119.323,22

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	92,89
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	36,61
Umlaufende Anteile	STK	182.312

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	2,56 %
Transaktionskosten**)	EUR 5.753,12
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	1,27 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.01.2015 - 31.12.2015)	EUR 112.770,23
Performance-Fee (01.01.2015 - 31.12.2015)	EUR 86.974,58

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS CHAMPIONS SELECT - ACATIS AKTIEN DEUTSCHLAND	0,2500% p.a.
ALLIANZ RCM NEBENWERTE DEUTSCHLAND A EUR	1,5000% p.a.
Baring Europe Select Trust	1,5000% p.a.
CGS FMS-Gl.Ev.Front.Mkts(Sub1) R	1,5000% p.a.
COELI I-Frontier Markets Fd Actions Nom. Retail EUR o.N.	1,0000% p.a.
Dim.Fds-European Small Comp.Fd Reg.Shares EUR Acc.o.N.	0,5000% p.a.
DWS Aktien Strategie Deutschland	1,4500% p.a.
Fidelity Funds - China Consumer Fund A (EUR)	1,5000% p.a.
INVESCO Pan European Structured Equity Fund	1,3000% p.a.
Janus Global Life Sciences A EUR	1,5000% p.a.
JPMorgan-Emerg.Mkts Divid.Fnd. Actions Nom. A (div.)(EUR) o.N	1,5000% p.a.
JPMorgan-Europe Equity Plus Fd Actions Nom. A (EUR) (acc.)o.N	1,5000% p.a.
Legg Mason Gl-LM Roy.Small.Cos Namens-Anteile A Acc. EUR o.N.	1,5000% p.a.
Schroder GAIA-Egerton Equity Registered Shares A Acc.EUR oN	2,0000% p.a.
Trend Performance Fund Inhaber-Anteile Cl. I o.N.	0,2000% p.a.
G.A.M.Fds.-G.Global Equ.Inc.Fd Registered Shares Z GBP o.N.	0,4900% p.a.
Baring In.Fds-Frontier Markets Registered Acc.Shs A USD o.N.	1,5000% p.a.

Franklin India Fund A (acc.)	1,5000% p.a.
Goldman Sachs India Equity Portfolio - Base Dis	1,7500% p.a.
INVESCO GT Korea C	1,5000% p.a.
U.S. Special Equity Inh.-Ant. o.N.	2,0000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Im Wesentlichen Depotgebühren, Kosten für die Marktrisikomessung, Kosten für die Bewertung von Vermögensgegenstände durch Dritte

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2014

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 12.571.261,17
davon fix:	EUR 11.771.402,83
davon variabel:	EUR 799.858,34
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 172	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2014 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte)	EUR 1.229.634,15

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr.

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Die Liquiditätssituation des Sondervermögens wird bewertungstäglich ermittelt und überwacht. Hierzu wird die 10-Tages Liquiditätsquote ermittelt, die den prozentualen Anteil an Vermögensgegenständen angibt, der innerhalb dieser Frist liquidiert werden kann. Diese Liquiditätsquote wird der Quote aus potentiellen Mittelabflüssen, die aus historischen Erfahrungswerten ermittelt werden, gegenübergestellt und mittels Limitsystem überwacht.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko. Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetz und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	1,00
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	1,01

Hamburg, 18. März 2016

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens CH Global für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 21. März 2016

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Christoph Wappler
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2015

Name des Investmentfonds: CH Global

ISIN: DE000A0KFFU3

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0878913	0,0878913	0,0878913
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0019570	0,0019570	0,0019570
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0019570
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0019570	0,0019570	0,0019570
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0019570
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0873753	0,0873753	0,0873753
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0005159	0,0005159	0,0005159
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0006282	0,0006282	0,0006282
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0429330	0,0429330
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0428085
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0002688	0,0002688	0,0002688
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0002688
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1079191	0,1079191	0,1079191

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das vorstehende Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des

InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirk-

samkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 23.03.2016

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Eugenie Jurk
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 10.161.611,-
(Stand: 31.12.2014)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

UBS Deutschland AG, Frankfurt am Main
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 176.000.500,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 443.755.502,14
(Stand: 31.12.2014)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
stv. Mitglied der Vorstände der
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset
Management AG, Hamburg (zugleich
stellvertretender Präsident des Verwal-
tungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie
Mitglied der Geschäftsführung der
SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de